

MpAct! –

Qualifizierungsprogramm

für Multiplikator*innen

Idee

Seit 2023 bildet das Programm Multiplikator*innen aus. In ihren Hochschulen, Wohnorten und weiteren Kontexten machen sie sich stark gegen Antisemitismus und für eine plurale Gesellschaft.

Aufbau

Die Ausbildung besteht aus mehreren Modulen:

- Grundlagenschulung
- Digitales Fortbildungsangebot
- Aufbauschulung
- Hospitationen

Im Anschluss begleitet unser Team die Stipendiat*innen fachlich und unterstützt sie in der selbstständigen Organisation und Durchführung eigener Workshops.

MpAct! wird zusammen mit dem Kompetenzzentrum für antisemitismuskritische Bildung und Forschung sowie der Beratungsstelle OFEK e.V. durchgeführt.

Mitmachen!

MpAct! richtet sich an Stipendiat*innen, die bereits an einem Seminar teilgenommen haben und selbst Bildungsarbeit gegen Antisemitismus leisten möchten. Weitere Informationen zum Programm finden sich auf unserer Webseite.



„Nie wieder!? Gemeinsam gegen Antisemitismus & für eine plurale Gesellschaft“ ist ein Programm des Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerks (ELES) unter der Schirmherrschaft von Dr. Josef Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland.

Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk e.V.

Postfach 210320, 10503 Berlin
Vereinsregister VR 41146 B
Amtsgericht Charlottenburg

Programmleitung: Imke Kummer
Telefon: +49 30 3199 8170 24
gemeinsam-gegen-antisemitismus@eles-studienwerk.de
gemeinsam-gegen-antisemitismus.de

📷 ELES auf Instagram: [@eles_studienwerk](#)

📘 ELES auf Facebook: [@eles.studienwerk](#)

🌐 Zur ELES-Website: [www.eles-studienwerk.de](#)

ELES Ernst Ludwig Ehrlich
Studienwerk



Das Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk wird durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt und den Zentralrat der Juden in Deutschland gefördert.

**NIE
WIEDER!?**

**Gemeinsam gegen
Antisemitismus
& für eine plurale
Gesellschaft.**

Gemeinsam gegen Antisemitismus!

Das Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk (ELES) lädt Stipendiat*innen der verschiedenen Begabtenförderungswerke herzlich zur Teilnahme an einem Seminar ein, um sich intensiv mit dem Thema Antisemitismus auseinanderzusetzen!

Für eine plurale Gesellschaft!

Unser Ziel: Die Teilnahme befähigt und ermutigt Stipendiat*innen, fundiert, reflektiert und gestärkt gegen Antisemitismus einzutreten. Vorerfahrungen oder Expertise im Themenfeld sind keine Voraussetzung.

Jetzt anmelden!



Sensibilisierung

Wir rücken die Perspektive von Betroffenen in den Mittelpunkt: Mit welcher Realität sehen sich Jüdinnen*Juden konfrontiert? Zugleich fragen wir: Warum übernehmen Personen antisemitische Einstellungen? Dabei regen wir zur Selbstreflexion an.



Wissen

Wir befähigen Stipendiat*innen dazu, Antisemitismus zu erkennen. Hierfür vermitteln wir grundlegendes Wissen zur Geschichte sowie zu aktuellen Erscheinungsformen des Antisemitismus. Welche gesellschaftliche Funktion erfüllt er?

Empowerment

Wie kann Antisemitismus begegnet werden? Hierüber sprechen wir auch mit Expert*innen aus der Zivilgesellschaft: Wo kann ich einen Vorfall melden? Wer hilft Betroffenen? Was kann ich im Alltag konkret tun?



Vernetzung

Antisemitismus kann überfordern und lähmen. Die „Nie wieder!?“-Seminare vernetzen couragierte Stipendiat*innen untereinander sowie mit Akteur*innen aus Politik, Kultur, Wissenschaft und der Zivilgesellschaft.

